



Der Esel und der Fuchs

Ein Esel und ein Fuchs waren Freunde. Sie lebten schon lange Zeit zusammen und sie gingen auch miteinander auf die Jagd. Eines Tages trafen sie plötzlich auf einen Löwen. Als der Fuchs sah, dass er nicht mehr fliehen konnte, flüsterte er dem Löwen zu:

„Oh, du großmütiger König! Ich weiß, vor dir brauche ich mich nicht zu fürchten. Ich möchte dir gern das Fleisch meines dummen Gefährten anbieten. Was kann ich sonst noch für dich tun?“

Der Löwe tat so, als wollte er ihn verschonen. Der Fuchs führte dann den Esel, der von seinem Verrat nichts mitbekommen hatte, in eine Falle, aus der er sich nicht mehr befreien konnte.

Doch da ergriff der Löwe den Fuchs mit den Worten: „Der Esel kann mir nun nicht mehr entfliehen. Deshalb zerreiße ich dich zuerst wegen deiner Falschheit.“

Woraus man sieht, dass der Verrat gerne benutzt wird, aber den Verräter liebt man dennoch nicht.

erzählt nach der Fabel von Äsop